



Auslobung von Preisen der Käthe und Ulrich Pleiß-Stiftung für wirtschafts- oder berufspädagogische wissenschaftliche Arbeiten

Die *Käthe und Ulrich Pleiß-Stiftung* möchte im Wege der Nachwuchsförderung die Entwicklung der Wirtschafts- und Berufspädagogik durch die Auszeichnung besonders gelungener universitärer Qualifikationsarbeiten aus dem deutschsprachigen Raum unterstützen. Sie verleiht jährlich Preise für ausgezeichnete Master-Arbeiten und für herausragende Dissertationen oder Habilitationsschriften im Bereich der Wirtschafts- oder der Berufspädagogik. Die Arbeiten sollen theoretisch fundiert sein und können einen systematischen, historischen oder empirischen Fokus aufweisen.

Die Preise sind aktuell folgendermaßen dotiert:

- Master-Arbeiten: 1. Rang 1.500 €; 2. Rang 1.000 €; 3. Rang 500 €
- Dissertationen/Habilitationsschriften: 1. Rang 3.000 €; 2. Rang 2.000 €; 3. Rang 1.000 €.

Vorschlagsberechtigt sind *ausschließlich* die erst- oder zweitbetreuenden Professorinnen bzw. Professoren. *Eigenbewerbungen sind nicht zulässig.*

Die Arbeiten müssen als *hervorragend* bewertet und im vor der Einreichung abgelaufenen Kalenderjahr abgeschlossen worden sein (Abgabetermin). Sie können in deutscher oder englischer Sprache abgefasst sein. Teamarbeiten sind zulässig; das Preisgeld wird ggf. zu gleichen Teilen vergeben. Kumulativ erstellte Arbeiten sind ebenfalls zulässig; sie müssen einen auch im Umfang für sich selbst stehenden „Manteltext“ einschließen. Eine bereits erhaltene Auszeichnung für das vorgelegte Werk ist unschädlich, muss jedoch mitgeteilt werden.

Digital einzureichen sind als PDF-Dateien (ggf. gemeinsam in einer komprimierten ZIP-Datei):

- die vollständige Arbeit
- ein Abstract (deutschsprachig) von 1 bis 2 Seiten
- der Kurzlebenslauf der Autorin bzw. des Autors
- ein (Kurz-)Gutachten der betreuenden/begleitenden Professur (max. 5 Seiten)
- ein Anschreiben (per Mail; s.u. „Eingabe“) der vorschlagsberechtigten Person an die Stiftung mit Nennung des Abgabe-/Einreichungstermins der Arbeit im Qualifikationsverfahren sowie der aktuellen Post- und Mailanschrift der Autorin bzw. des Autors.

Ausschlussfrist für die Einreichung ist der **1. April**.

Die Eingabe ist zu richten an

beck@kaethe-und-ulrich-pleiss-stiftung.de

und Cc. an

seifried@kaethe-und-ulrich-pleiss-stiftung.de.

Über die Vergabe der Preise entscheidet eine vom Stiftungsvorstand berufene Jury. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Preise werden im Rahmen der Jahrestagung der Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik in der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft feierlich übergeben. Die Preisträgerinnen bzw. Preisträger erhalten dazu rechtzeitig eine Einladung.